

Leuchten für den Außeneinsatz

Eine gute Beleuchtung sorgt neben toller Atmosphäre auch für Sicherheit. Doch nicht alle Lampen dürfen nach draußen. Welche Leuchten für einen Draußen-Einsatz geeignet sind, erfährst du bei uns.



Die verschiedenen Schutzarten (IP) im Überblick

Wenn du Garten, Garagenzufahrt, Hauseingang, Terrasse oder den Balkon beleuchten möchtest, darfst du ausschließlich Leuchten für den Außeneinsatz verwenden.

Die sogenannte Schutzart (IP) gibt Aufschluss darüber, wie gut die Außenleuchten vor Witterungseinflüssen wie Staub und Wasser geschützt sind und in welchem Bereich sie montiert werden dürfen.



Foto: Philips

IP 23: Für überdachte Balkone und Terrassen

Leuchten, die direkt unter einem Dach oder Überstand montiert oder aufgestellt sind, müssen mindestens der Schutzart IP 23 entsprechen.

Diese Leuchten sind geschützt gegen grobe Fremdkörper mit 12,5 Millimeter Durchmesser und Tropfwasser, das mit 15°-Neigung auf die Leuchte trifft.



Foto: Philips

IP 44: Montage an Hauswänden

Wandleuchten, die an Haus- oder Garagenwänden angebracht sind, benötigen die Schutzart IP 44.

Sie sind geschützt gegen feste Fremdkörper mit einem Millimeter Durchmesser und Spritz- bzw. Regenwasser, das aus allen Richtungen kommt.



Foto: Philips

IP 65: Für überdachte Wege

Bodenleuchten, die sich unter einem Dach oder Überstand befinden, müssen mindestens die Schutzart IP 65 aufweisen.

Diese Leuchten sind vollständig staubdicht und geschützt gegen Strahlwasser, so dass ihnen auch die Reinigung mit einem Gartenschlauch nichts anhaben kann.



Foto: Philips

IP 67: Wegebeleuchtung

Frei im Garten aufgestellte Boden- oder Wegeleuchten müssen mindestens der Schutzart IP 67 entsprechen.

Diese Leuchten sind ebenfalls komplett staubdicht und halten auch zeitweiliges Untertauchen in Wasser aus. Ausgiebiger Regen schadet den Leuchten daher nicht.



Foto: Philips

IP 68: Leuchten für Gartenteiche

Teichleuchten, die dauerhaft im Unterwasser-Einsatz sind, benötigen die höchste Schutzart IP 68. Sie sind geschützt vor dem permanenten Kontakt mit Wasser.

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonniere unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy